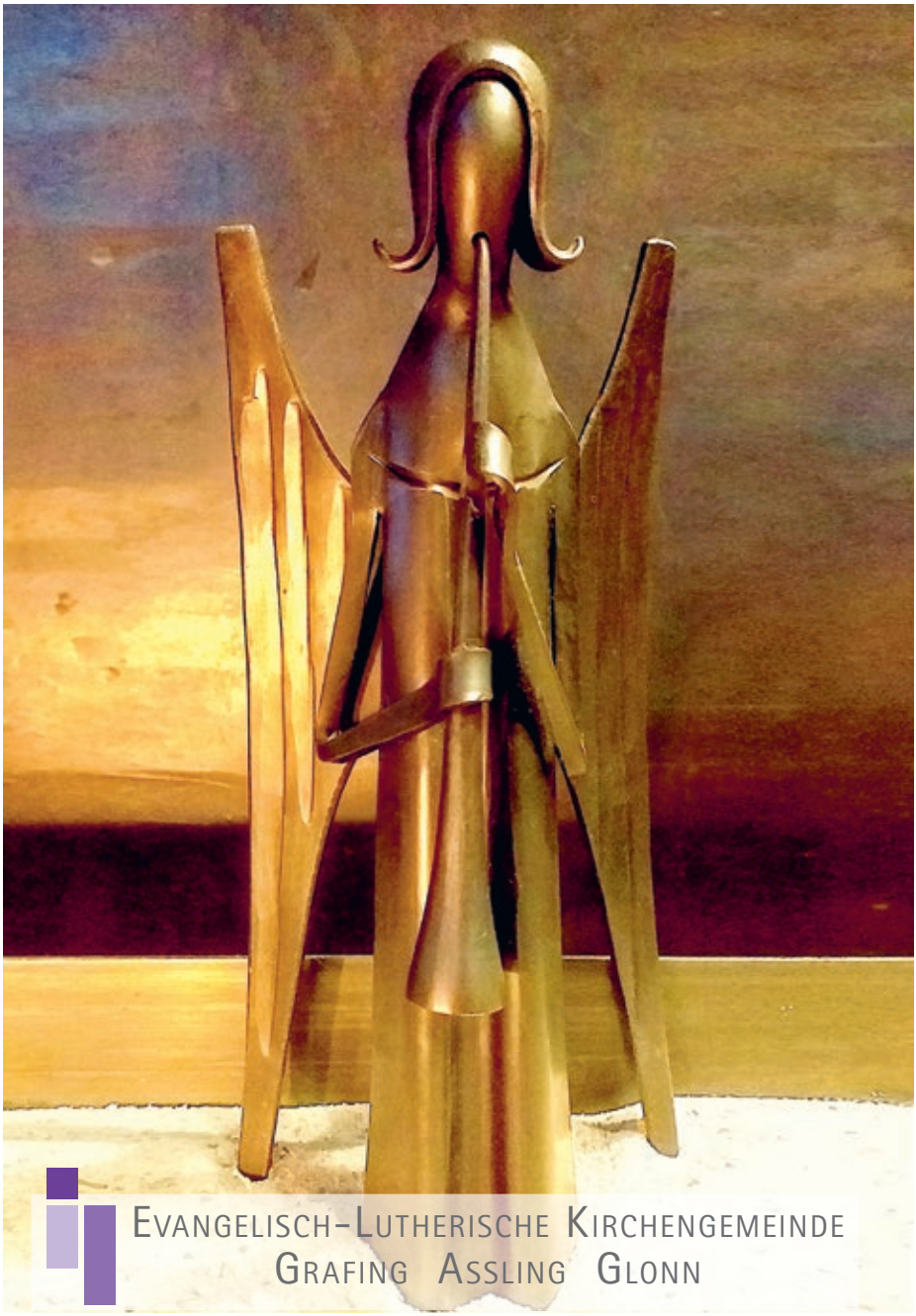
GEMEINDEBRIEF



EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE
GRAFING ASSLING GLONN

DEZEMBER 2026 / 2027 JANUAR FEBRUAR

Zuversicht wagen

Liebe Gemeindeglieder,
„Zuversicht" ist ein zutiefst christliches Wort. Es beschreibt den Blick nach vorne, obwohl noch nicht alles klar ist. Es bedeutet, darauf zu vertrauen, dass Gott Wege eröffnet, auch wenn bekannte Wege enden. Gerade in Zeiten des Wandels braucht es diese Haltung.

Auch wir als Gemeinde stehen vor Veränderungen. Die Aufgabe der kirchlichen Standorte in Glonn und Aßling ist ein Einschnitt. Mit diesen Orten verbinden sich Erinnerungen, Begegnungen, Gottesdienste und Lebensgeschichten. Abschiede schmerzen, weil sie sichtbar machen, was uns über viele Jahre hinweg getragen hat.

Doch Zuversicht bedeutet nicht, am Vergangenen festzuhalten um jeden Preis. Sie bedeutet, Gottes Ruf in der Gegenwart wahrzunehmen und mutig den nächsten Schritt zu gehen. Schon Abraham wurde aufgerufen, Vertrautes hinter sich zu lassen und aufzubrechen in eine Zukunft, die er noch nicht kannte. Seine Stärke lag nicht darin, alles zu wissen, sondern darin, Gott zu vertrauen.

So kann auch die Weiterentwicklung unseres Zentrums in Grafing mehr sein als eine organisatorische Entscheidung. Sie kann eine geistliche Chance sein. Kräfte werden gebündelt, Begegnungsmöglichkeiten erweitert und neue Formen des Gemeindelebens ermöglicht. Nicht weniger Kirche soll entstehen, sondern Kirche auf andere Weise. Kirche lebt nicht von Gebäuden, sondern von Menschen, die miteinander glauben, hoffen und handeln.

Das Gute aus der Vergangenheit mitzunehmen und zugleich offen für Neues zu sein, ist eine anspruchsvolle Aufgabe.

Vielleicht braucht unsere Zeit gerade deshalb die alte christliche Tugend der Zuversicht. Sie hilft uns, Verluste zu betrauern, ohne mutlos zu werden. Sie gibt uns Kraft, Veränderungen anzunehmen, ohne unsere Wurzeln zu vergessen. Und sie lässt uns erkennen, dass Gott seine Kirche auch dort weiterführt, wo wir zunächst nur Unsicherheit sehen.

Mögen wir diesen Weg gemeinsam gehen: dankbar für das, was in Glonn und Aßling gewachsen ist, und zuversichtlich für das, was in Grafing entstehen kann. Denn Gottes Verheißung gilt auch heute: „Siehe, ich mache alles neu." (Offenbarung 21,5)

In diesem Vertrauen dürfen wir nach vorne schauen. Nicht mit sorglosem Optimismus, sondern mit christlicher Zuversicht.

Diakon Heinz Hagenmaier

Advent im Wald in Kirchseeon

Am 28. November, am Tag vor dem 1. Advent, laden wir alle kleinen und großen Kinder Gottes gemeinsam mit der Kirchengemeinde Ebersberg zum „Advent im Wald" nach Kirchseeon ein.

Wir treffen uns um 16:30 Uhr am Nonnenplatz und erleben auf dem Weg durch den Wald ein kleines Anspiel an verschiedenen Stationen. Am Ende des Weges feiern wir eine kleine Andacht am großen Lichterstern.

Ökumenischer Gottesdienst für Klein und Groß am 3. Advent

Am 13. Dezember feiern wir um 10:15 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst für alle Generationen in unserer Auferstehungskirche.

Herzliche Einladung zum Literaturgottesdienst

Am 20. Dezember feiern wir unseren nächsten Literaturgottesdienst. Eine Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens ist ein zeitloser Klassiker der Literatur. Wir laden Sie ein, mit uns einen Blick hinter die Fassaden dieses Buches zu werfen, Verbindungen zur Bibel aufzuspüren und den Geist der Weihnacht einmal ganz besonders zu erleben. Wir freuen uns auf Sie.

Gottesdienste in der Weihnachtszeit

24.12.	15:00 Uhr	Kinderkirche (Team)
	16:00 Uhr	Familiengottesdienst (Zorn-Traving + Team)
	17:45 Uhr	Christvesper (Zorn-Traving)
	22:00 Uhr	Christmette (Zorn-Traving)
25.12.	10:15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Boning)

Am zweiten Weihnachtsfeiertag findet kein Gottesdienst in der Gemeinde Grafing statt. Sie sind herzlich eingeladen, den Sing-Gottesdienst in der Johanneskirche Kirchseeon mitzufeiern.

An Silvester findet um 17:00 Uhr ein Gottesdienst mit Abendmahl mit Prädikant Florian Härdter statt.



Jahreslosung 2027

Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!

Jesaja 41,10

Gesegnet in das neue Jahr

Mit einer persönlichen Segnung in das neue Jahr gehen, den Segen Gottes zugesprochen bekommen und Gemeinschaft erleben - dazu lädt der Segnungsgottesdienst ein.
Sonntag, 03.01.2027, 17:00 Uhr in der Auferstehungskirche in Grafing

Gebetswoche zur Einheit der Christen – Ökumenische Gottesdienste

Di, 26. Januar, 19:00 Uhr katholische Kirche Glonn
Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum geselligen Beisammensein ein.

Auch in Aßling und/oder in Grafing feiern wir um die dritte Januar-Woche herum einen ökumenischen Gottesdienst.
Genaueres stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte informieren Sie sich über die Homepage, über Churchpool oder über die Presse.

Gottesdienst zu Fasching mit gereimter Predigt
Sonntag, 7. Februar 2027, 10:15 Uhr

Gemeindeversammlung

Am Freitag, den 22. Januar 2027 um 18:30 Uhr sind alle Gemeindemitglieder zu unserer Gemeindeversammlung im Gemeindehaus Grafing eingeladen.

Der Kirchenvorstand wird über aktuelle Themen und Ideen berichten.

Außerdem wird Raum dafür sein, ins Gespräch über unser Gemeindeleben zu kommen und dabei eigene Ideen oder auch Kritik einzubringen.

Zwischendurch können Sie sich bei einem kleinen Imbiss stärken.



Gemeindebrief wieder für alle

Ab dieser Ausgabe versuchen wir, den Gemeindebrief wieder an alle Haushalte zu verteilen. Uns ist es wichtig, dass all unsere Mitglieder mitbekommen können, was in unserer Gemeinde los ist.

Wunderbarerweise haben sich 33 Menschen gemeldet, die die Gemeindebriefe in Zukunft austragen wollen. Ein paar Gebiete können wir noch nicht versorgen, und auch sonst klappt jetzt beim ersten Mal vielleicht noch nicht alles perfekt.

Falls Sie keinen Gemeindebrief bekommen möchten, geben Sie bitte im Pfarrbüro Bescheid.

Erntedank - DANKE sagen mit allen Sinnen

Im September haben wir mit allen Sinnen gemeinsam Erntedank gefeiert.

Die Kinder wurden von uns dazu eingeladen von zu Hause verschiedenes Obst und Gemüse mitzubringen. So entstand nach und nach eine bunte und vielfältige Sammlung, die uns staunen ließ, wie reich die Natur uns beschenkt.

Gemeinsam mit Pfarrerin Zorn-Traving nahmen wir uns Zeit, über das Erntedankfest und die Bedeutung des Dankens nachzudenken.

Was wächst auf unseren Feldern und in unseren Gärten? Woher kommen unsere Lebensmittel? Und wofür können wir eigentlich alles dankbar sein? Diese und weitere Fragen begleiteten uns durch den Morgenkreis.

Ein besonderer Höhepunkt war die Geschichte „Der Stein, der nicht DANKE sagen wollte".

Die Geschichte wurde anschaulich gelegt und gemeinsam erlebt. Die Kinder konnten dabei aufmerksam zuhören, mitdenken und sich mit der Frage beschäftigen, warum es wichtig ist, Danke zu sagen. Denn oft sind es die kleinen Dinge im Alltag, die wir als selbstverständlich ansehen: ein leckeres Essen, ein gedeckter Tisch, Menschen, die für uns da sind, und die Natur, die uns so vieles schenkt.



Das Erntedankfest erinnert uns daran, diese Gaben bewusst wahrzunehmen und wertzuschätzen. Es lädt uns ein, nicht nur auf das zu schauen, was uns fehlt, sondern auch auf all das, was das Leben reich macht. Dabei wurde deutlich: Dankbarkeit kann schon bei den kleinen Dingen beginnen und unser Miteinander bereichern.

Die Kinder durften anschließend ihre selbstmitgebrachten Herbstschätze in die Mitte legen und das Legen mit einem Herbstlied begleiten.

Zum Abschluss der Erntedankfeier wartete noch der selbstgebackene Apfelkuchen, den die Kinder sehr genossen haben.

So wurde unser Erntedank im Morgenkreis zu einer rundum gelungenen Feier, bei der wir miteinander entdecken konnten, wie schön es ist zu teilen, innezuhalten und DANKE zu sagen!

Wir wünschen auch Ihnen allen einen schönen Herbst und eine gute Zeit!

Ihr Kinderhaus aus Oberelkofen

Mit Leib und Seele für die Kinderkirche - DANKE, Brigitte Seydel!

30 Jahre lang hat Brigitte Seydel alle Gottesdienste mitgestaltet, die in unserer Gemeinde für und mit Kindern und Familien gefeiert wurden.

Mit ihrer warmherzigen Art, ihrem offenen Ohr und ihrem Gespür für die Bedürfnisse der Kinder hat sie ganz besonders die Kinderkirche zu einem Ort gemacht, an dem sich die Kleinen willkommen und angenommen fühlen konnten.

Mit liebevoll erzählten Geschichten, gemeinsamen Liedern und kreativen Ideen hat sie ihnen den Glauben auf eine Weise nahegebracht, die Kinder verstehen und miterleben konnten.

Nun ist es Zeit, Abschied zu nehmen. Zum neuen Jahr wird Brigitte Seydel aus dem Team der Kinderkirche ausscheiden.

Wir danken ihr von Herzen für die vielen Jahre ihres Engagements, für ihre Zeit, ihre Geduld und Liebe, mit der sie die Kinderkirche entscheidend mitgestaltet hat. Ihr Einsatz hat unsere Gemeinde bereichert und bei vielen Kindern Spuren hinterlassen.



Gott sei Dank bleibt sie uns im Familiengottesdienst-Team erhalten.

Und Gott sei Dank geht es mit der Kinderkirche auch ohne sie weiter: In Zukunft wird es gemeinsam mit der Kirchengemeinde Ebersberg die „Mini-Kirche" geben – wie gewohnt am Sonntag um 9:30 Uhr in der Auferstehungskirche.

Angela Roeschlau und
Renate Zorn-Traving

Sei dabei! Krippenspiel 2026



Wenn du beim Krippenspiel am Heiligen Abend bei uns in der evangelischen Kirche um 15:00 Uhr mitmachen willst, dann komme direkt zu den Proben oder melde dich an: angela.roeschlau@elkb.de

Wir freuen uns auf dich!

Folgende Termine für die Krippenspielproben sind vorgesehen:

Mittwoch, 9.12.	jeweils 16:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch, 16.12.	
Mittwoch, 23.12.	

in der Auferstehungskirche.

Kinderkirche / Mini-Kirche

Mit den Kleinen unserer Gemeinde feiern wir einen kurzweiligen Gottesdienst mit viel Bewegung, Liedern und Geschichten.

29.11.	9:30 Uhr	Kinderkirche zum 1. Advent
24.12.	15:00 Uhr	Kinderkirche zu Weihnachten mit Krippenspiel
28.02.	9:30 Uhr	Mini-Kirche - ab jetzt gemeinsam mit der Kirchengemeinde Ebersberg

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen

Am Sonntag, den 14. März, werden unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden einen Gottesdienst mit uns feiern, den sie selbst gestalten.

Lassen Sie sich einladen, an den Gedanken und Erfahrungen der Jugendlichen teilzuhaben!



34 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den Kirchengemeinden Ebersberg und Grafing sind seit September gemeinsam im Konfi-Kurs unterwegs - eine tolle Truppe aus lauter wunderbaren Menschen!



Gute Wege in die Zukunft

Kraft zum Leben schöpfen — 68. Aktion Brot für die Welt

Bis vor ein paar Jahren zählte das Dorf Mbizwo zu den ärmsten Gemeinden Simbabwes. Statt grüner Gemüsebeete bedeckten Dornen den staubtrockenen Boden. Da der Grundwasserspiegel hier sehr tief liegt, konnten die Bewohnerinnen und Bewohner keine Brunnen bauen. Das Wasserholen am Fluss oder an Wasserstellen dauerte stundenlang. Zudem war das Wasser oft nicht sauber, da es auch von Tieren zum Trinken und Baden genutzt wurde.

Die 80 Familien des Dorfes lebten vom Ackerbau und wenigen Rindern. Weil der Regen durch Klimawandel und Wetterphänomene wie El Niño aber nur noch unregelmäßig fällt, ernteten sie immer weniger Mais, Hirse oder Sorghum. „Wir hatten oft nur eine Mahlzeit am Tag“, sagt Beauty Nyathi. Als MeDRA, eine Partnerorganisation von Brot für die Welt, Ingenieure mit einer Probebohrung beauftragte, stießen sie tatsächlich auf Wasser.

Heute schöpfen die Menschen das Wasser aus ihrem solarbetriebenen Brunnen. „Durch das Projekt haben wir viel gelernt“, sagt Beauty Nyathi. Am Projektbeginn hat ihre Gruppe Ziegen bekommen, die sich dank Impfungen und medizinischer Versorgung schnell vermehrt haben.

Inzwischen besitzt Beauty Nyathi neben 20 Ziegen auch sechs Rinder, vier Schweine und ein paar Dutzend Hühner. Ihren Gewinn investiert sie in den Ausbau ihres Betriebes und die Schulbildung ihrer drei Kinder: Abnel, 18, geht auf die Highschool, Alerty, 15, besucht ein Internat. Tawa, mit sieben der Jüngste, soll ihm später unbedingt folgen. Das Projekt hat auch die Geschlechterrollen verändert: „Wir Frauen entscheiden jetzt selbst“, sagt Beauty Nyathi.

Bild: Beauty Nyathi beim Ernten von Gemüse im Community-Garten in Mbizwo, Simbabwe. Unterstützen Sie die Arbeit von MeDRA.

Unterstützen Sie uns!
Für Ihre Spende verwenden Sie bitte folgende Bankverbindung:
IBAN: DE23 7016 9450 0002 6027 25,
Raiffeisen-Volksbank Ebersberg e.G.

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt



Et In Terra Pax – das Adventskonzert der Liedertafel Grafing

„Et In Terra Pax!" – und Frieden auf Erden!

Dieser Weihnachtswunsch der Christenheit seit ihren Anfängen hat gerade in unserer Zeit besondere Bedeutung gewonnen. Er ist auch das Thema der Liedertafel Grafing für ihr diesjähriges Adventskonzert unter der Leitung von Irene Littek.

Nein, die Besucher des Adventskonzerts der Liedertafel Grafing brauchen nicht Latein zu können. Für die Sängerinnen und Sänger gilt das allerdings nur eingeschränkt, denn dieses Jahr kommen vermehrt ältere und zeitgenössische Weihnachtslieder in Latein zur Aufführung. Englische Weihnachtslieder runden das Programm ab.

Das Ganze wird durch Solostücke des begleitenden Pianisten Thomas Pfeiffer und Gedichte aufgelockert, diese aber in Deutsch.

Freuen Sie sich auf ein Programm, in dem sich Bekanntes, Ungewöhnliches und Anspruchsvolles mischen.

Das Konzert findet am Sonntag, 29. November um 18:00 Uhr in der evangelischen Auferstehungskirche Grafing statt.

Der Eintritt ist frei. Spenden werden erbeten.

Benefiz - Adventskonzert 2026

Gleich im Anschluss an die gut besuchten Sommerkonzerte in unserer Auferstehungskirche und in der Schlosskirche Zinneberg Anfang Juli 2026 begann für die Mitglieder des Kirchenchores die Vorbereitung auf das Adventskonzert, das als ein vertrauter Bestandteil der Vorweihnachtszeit aus dem Kalender unserer Kirchengemeinde nicht mehr wegzudenken ist.

Bei hochsommerlichen, meist schweißtreibenden Temperaturen widmete sich der Chor adventlichem und weihnachtlichem Liedgut, das unsere Chorleiterin Rita König bereits sorgfältig ausgewählt hatte. Wie immer wird ein musikalischer Streifzug durch die Chorliteratur der Advents- und Weihnachtszeit geboten.

Bekannte Kompositionen der Romantik von Felix Mendelssohn Bartholdy, Max Reger und Camille Saint-Saëns, die berührende Cantique von Gabriel Fauré sowie moderne besinnliche Chormusik zur Weihnachtszeit u.a. von John Rutter und Bob Chilcott laden ein, den Alltag für einen Moment hinter sich zu lassen und die Vorfreude auf Weihnachten musikalisch zu erleben.

Wie immer darf sich der Chor über die Unterstützung von Musikerinnen und Musikern freuen, die dem Chor seit vielen Jahren freundschaftlich verbunden sind. Das Programm wird durch die Mitwirkung des Vokalensembles Klangfarben bereichert.

Konzerttermine:

- Samstag, 5. Dezember, 19:30 Uhr Auferstehungskirche Grafing
- Sonntag, 6. Dezember, 17:00 Uhr Schlosskirche Zinneberg

Sabine Skudlik





Friedenslicht 2026

Die Andacht zur Übergabe des Friedenslichts unter dem Motto „Gemeinsam Frieden wachsen lassen" findet in Aßling am dritten Adventssonntag, den 13. Dezember um 18:30 Uhr in der katholischen Kirche statt.
Bitte bringen Sie eine Laterne mit.

November

29.11.	18:00	Adventskonzert Liedertafel	Auferstehungskirche

Dezember

05.12.	19:00	Adventskonzert Kirchenchor	Auferstehungskirche
08.12.	19:30	Kirchenvorstandssitzung	Gemeindehaus
12.12.	10:00	Konfi-Tag	Ebersberg
13.12.	16:00	Christmas Carols mit Time for Tunes	Auferstehungskirche

Januar

16.01.	10:00	Konfi-Tag	Gemeindehaus
19.01.	19:30	Kirchenvorstandssitzung	Gemeindehaus
22.01.	18:30	Gemeindeversammlung	Gemeindehaus
23.01.	09:30	Konfi3	Gemeindehaus

Februar

05.02.-06.02.		Klausur des Kirchenvorstands	Zinneberg
20.02.	10:00	Konfi-Tag	Ebersberg
27.02.	09:30	Konfi3	Ebersberg

* aktuelle Termine bzw. Terminänderungen entnehmen Sie bitte der Homepage oder den entsprechenden Aushängen

■ Kirchenchor	donnerstags 20:00 Uhr	Rita König 08093 / 24 10
■ „Die Rabenmütter" Termine auf Anfrage	**14-tägig** mittwochs 19:45 Uhr	Angela Reichmeyer 08092 / 85 44 67
■ Freitagsgespräch **(Termi**ne auf Anfrage)	19:00 Uhr	Cornelia Schmieg 08092 / 37 07 Christoph Patzelt 08092 / 3 35 38
■ Meditation	**jeweils** dienstags 19:00 Uhr	Frieda Milo Tel. 08092 / 91 07
■ Offener ökumenischer Wanderkreis Die Wanderung zu einem lohnenden Ziel wird verbunden mit einer Anregung zur Besinnung und einem gemeinsamen abschließenden Gespräch. Die Wanderung ist geführt, die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung. Bei allen Wanderungen besteht Einkehrmöglichkeit. Abfahrt 8:15 Uhr Parkplatz Stadthalle	Winterpause	Anni und Toni Weilhammer 08092 / 4925 Maxi Prantner 08092 / 1684 Angelika Otterbach 08092/8687144

Ökumenisch gestaltete Gottesdienste

Taizé-Gebet

Termin: Jeden 1. Di. im Monat um 19.00 Uhr
Ort: Auferstehungskirche Grafing
Kontakt: Diana Metzig-Bartl

Familiengottesdienst am 3. Advent

Termin: So., 14.12., 10:15 Uhr
Ort: Auferstehungskirche

Ökumenischer Gesprächskreis

„Der Schnee, der Fuchs und das Gottesgeheimnis"
Eine Weihnachtslegende und Meditation von Christian Lehnert

Vorbereitung: Eva Halm
Termin: Mo., 14.12.2026, 9:00 Uhr
Treffpunkt: Evang. Gemeindehaus

„Der Lebensbogen"
nach Romano Guardini

Termin: Mo., 11.01.2027, 9:00 Uhr
Treffpunkt: Kath. Pfarrheim

100 Jahre Weltgebetstag

Für Gerechtigkeit und Frieden

Am 05. März feiern Christinnen und Christen weltweit das 100jährige Jubiläum des Weltgebetstages

Termin: Mo., 08.02.2027, 9:00 Uhr
Treffpunkt: Evang. Gemeindehaus

Kontakt:
Eva Halm ☎ 08092/6472

Unser Schutzkonzept – Verhaltenskodex

Im Rahmen unseres Schutzkonzepts verpflichten wir all unsere haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden auf den folgenden Verhaltenskodex:

Die Arbeit in der ELKB lebt durch Beziehungen von Menschen miteinander und mit Gott. Unsere Arbeit mit allen Menschen, insbesondere mit Kindern, Jugendlichen und Schutzbefohlenen, ist getragen von Respekt, Wertschätzung und Vertrauen. Diese Haltung findet Ausdruck im folgendem Verhaltenskodex:

1. Ich verpflichte mich, dazu beizutragen, ein sicheres, förderliches und ermutigendes Umfeld für mir anvertraute Menschen, insbesondere Kinder und Jugendliche, zu schaffen und/oder zu erhalten. Diese Haltung pflege ich auch im Umgang mit Kolleg*innen, mir zugeordneten Mitarbeitenden und Vorgesetzten.

2. Ich verpflichte mich, alles zu tun, damit durch meine Tätigkeit keine sexualisierte Gewalt, Vernachlässigung und andere Formen der Gewalt möglich werden.

3. Ich bemühe mich, die individuellen Grenzempfindungen der Menschen um mich herum wahrzunehmen und zu respektieren.

4. Ich bin mir meiner besonderen Verantwortung als Mitarbeiter*in bewusst, gestalte einen verantwortungsvollen Umgang in Bezug auf Nähe und Distanz und missbrauche meine Rolle nicht.

5. Ich beachte das Abstands- und Abstinenzgebot und nutze meine Funktion nicht für sexuelle Kontakte zu mir anvertrauten Menschen.

6. Meine Kommunikation ist respektvoll und wertschätzend, sowohl im direkten Gespräch als auch in der Kommunikation im digitalen Raum.

7. Ich beziehe aktiv Stellung gegen sexistisches, diskriminierendes, rassistisches und gewalttätiges, verbales und non-verbales Verhalten.

8. Ich will jedes unangemessene Verhalten anderen gegenüber vermeiden und bin ansprechbar, wenn anderen an meinem Verhalten etwas Unangemessenes auffällt.

9. Wenn ich eine Grenzüberschreitung bei meiner Tätigkeit bemerke oder von ihr erfahre, schaue ich nicht weg, sondern wende ich mich an die Ansprechpersonen oder an Fachberatungsstellen und lasse mich beraten.

Forts. Schutzkonzept:

10. Ich werde entsprechend dem Interventionsplan der Kirchengemeinde vorgehen, wenn ich sexuelle Übergriffe oder strafrechtlich relevante sexualisierte Gewalt wahrnehme.

Zusätzlich achten wir darauf, dass das Prinzip „Voice-, Choice- und Exit-option" allen Teilnehmenden und Mitarbeitenden unserer Gruppen, Kreise und Maßnahmen offensteht.

Das bedeutet, dass jede Person die Möglichkeit hat, ihre Stimme einzubringen, eigene Entscheidungen zu treffen und sich bei Bedarf zurückzuziehen.

Neben allen damit verbundenen Möglichkeiten birgt der digitale Raum Risiken.
Deshalb reflektieren wir den Umgang miteinander im digitalen Raum in besonderer Weise.

Taizé-Gebet

Seit Juli 2025 findet in Grafing einmal im Monat ein Taizé-Gebet in verschiedenen Kirchen Grafings statt. Es orientiert sich an der Gebetsweise der internationalen ökumenischen Gemeinschaft von Taizé im südlichen Burgund.

Jeweils am 1. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr werden gemeinsam die eingängigen, schönen meditativen Taizé-Lieder gesungen, die mit einem Akkordeon (Harfe) begleitet werden.

Gesänge, Gebete und Stille führen zu innerer Einkehr und stärken das Gefühl der Gottesnähe, der Gemeinschaft miteinander und mit der gesamten Schöpfung.



Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Jeden 1. Di. im Monat um 19:00 Uhr
(auch in den Ferien - außer an Feiertagen)
Apr. – Okt.: Leonhardi Kirche Grafing
Nov. - Mrz: Ev. Auferstehungskirche

Diana Metzig-Bartl (Leitung)
Josef Bartl (Akkordeon)

Grafinger Weltladen feiert 20. Geburtstag

Mit einem rauschenden Fest beging Ihr Grafinger Weltladen sein 20-jähriges Bestehen. Wir konnten an diesem Abend über 80 Gäste begrüßen – frühere Aktive, alte und neue Genossen (wir sind jetzt 200), Lieferanten und Mitarbeitende feierten zusammen.

Auch der kürzlich viel zu früh verstorbene Bürgermeister Christian Bauer hatte sich eine halbe Stunde Zeit genommen und betonte in seinem Grußwort, wie wertvoll das ehrenamtliche Engagement sei.



Er sagte: „Die Welt steht vor großen Herausforderungen: Klimawandel, Kriege, soziale Ungleichheit und die Frage, wie wir wirtschaften und miteinander umgehen. Gerade deshalb brauchen wir Menschen und Einrichtungen, die uns immer wieder daran erinnern, dass unser Handeln Konsequenzen hat."

Weiter betonte er: „Das Besondere am Grafinger Weltladen ist dabei, dass „Eine Welt" bei Ihnen nie nur die ferne Welt bedeutet hat.

Von Anfang an gehörten auch regionale und ökologische Produkte zum Konzept der Genossenschaft. Produkte aus Werkstätten und Einrichtungen in unserer unmittelbaren Umgebung ergänzen das Sortiment. Global denken und gleichzeitig regional handeln – ich glaube, besser kann man den Grundgedanken kaum beschreiben."

In einem kleinen Sketch blickten Otti Eberl, Beate Eckert und Uwe Peters auf den Moment zurück, als die Idee zur Gründung des Weltladens geboren wurde, und dann auf den manchmal beschwerlichen Weg bis zur Eröffnung des Ladens.

Seitdem sind ungefähr 100 000 Stunden ehrenamtliche Arbeit in Verkauf, Einkauf, Dekoration, IT-Support und vielem mehr geleistet worden. Neue Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind herzlich willkommen – wir sind nie zu viele – fahren doch auch wir in den Urlaub so oft wir wollen - wir vertreten einander!





Die Malgruppe Steinhörings schickte uns einen Globus, den eine Menschenkette umgibt.

Sie möchte damit ausdrücken, dass jeder Mensch auf der einen Welt seinen Platz hat – etwas, das für diese Menschen besonders wichtig ist, wie uns der Leiter der Gruppe Konrad Becker in seiner Ansprache berichtete. Die Bilder können erworben werden. Sie finden sie in unserem Schaufenster ausgestellt.

Im zweiten Teil des Abends öffnete in der Galerie Reinhard Riederer eine Ausstellung mit Bildern des Künstlers Wolfgang Thiele, der in der Einrichtung in Steinhöring lebt.



Zum Abschluss gaben Uwe Peters und Harald Müller von der Band Blue Delight ein Konzert und das Büffet ließ keine Wünsche offen.

Das ganze Grußwort von Christian Bauer und Bilder des Abends finden Sie auf unserer Website www.fair-grafing.de

Angela Reichmeyer
für den Vorstand

Fair gehandelte Produkte erhalten Sie
Mo-Fr. 10:00-13:00 + 15:00-18:00 Uhr, Sa. 10:00-13:00 Uhr, im *fair*-Weltladen Grafing, Marktplatz 18, sowie jeden Sonntag nach dem GD im Evangelischen Gemeindehaus.

Für Gerechtigkeit und Frieden – 100 Jahre Weltgebetstag

Anders als gewohnt liegt dieses Jahr der Schwerpunkt nicht auf einem bestimmten Land, sondern auf der WGT-Bewegung.

Die Geschichte begann mit mutigen Frauen, die überkonfessionell gemeinsam beteten, voneinander lernten und schließlich handelten. So wurde von Anfang an das Leitmotiv der Bewegung lebendig: „Informiert beten – betend handeln."

Es wird Rückschau gehalten und wir folgen dem Strom der Gebete – von 1927 über die Zeit der Weltkriege, der Weltwirtschaftskrise, des Kalten Krieges bis zu den Herausforderungen unserer Zeit.

Die ausgewählten Bibeltexte sind eindrückliche Glaubenszeugnisse: Das Lied der Hanna (1. Sam 2, 1-10) und das Magnifikat der Maria (Luk 1, 39-55).

Die Liturgie für dieses besondere Jahr wurde vom Internationalen Komitee verfasst, in dem jeweils zwei Frauen aus den sieben Weltgebetstagsregionen vertreten sind: Afrika, Asien, Europa, Karibik und Nordamerika, Lateinamerika, Mittlerer Osten und Pazifik.

Sind Sie neugierig geworden?

Die Gottesdienste finden statt am Freitag, 5. März in:

Aßling:	19:00 Uhr im Kath. Pfarrheim
Grafing:	19:00 Uhr in der Auferstehungskirche, ausgerichtet von den Adventisten

An beiden Orten findet im Anschluss noch ein Beisammensein statt – zum Austausch und mit der Möglichkeit, Spezialitäten der letzten Jahre zu probieren.

Wann der Weltgebetstagsgottesdienst in Glonn stattfindet, war bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt. Bitte informieren Sie sich über die Homepage oder Churchpool.



Weltgebetstag 2027 – Titelbild

Die libanesische Künstlerin Shams Saad hat zum Jubiläum ein eindrucksvolles Gemälde mit dem Titel: „River of Prayer" - Der Strom des Gebets – geschaffen.

Es zeigt Frauen aus aller Welt, die unterschiedliche Kulturen und Regionen repräsentieren und im Gebet und im Geist miteinander verbunden sind.

Im Zentrum fließt ein Fluss, Sinnbild für den Heiligen Geist, für Frieden und die fortwährende Gegenwart Gottes.

Falls Sie die Veröffentlichung von Amtshandlungen NICHT wünschen, teilen Sie dies bitte im Gemeindebüro mit.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen veröffentlichen wir keine Geburtstage mehr.

Christmas Carols mit Time for Tunes

Am Sonntag, den 13. Dezember 2026, um 16:00 Uhr lädt das A-Cappella-Quartett „Time for Tunes" in die Auferstehungskirche nach Grafing ein.

Vier Frauenstimmen verbinden sich zu einem besonderen Klang und führen durch die vielfältigen Facetten der Weihnachtszeit: Besinnliche und heitere Lieder treffen auf bekannte Weihnachtsmelodien in überraschenden Arrangements: So erklingt etwa „Tochter Zion" in einem jazzigen Gewand, während „Carol of the Bells" mit seinem geheimnisvollen Glockenklang eine ganz eigene, stimmungsvolle Atmosphäre entfaltet.

Mal beschwingt, mal zart und berührend, gestaltet „Time for Tunes" einen musikalischen Adventsnachmittag und lädt dazu ein, innezuhalten, zuzuhören und die besondere Stimmung der Adventszeit zu genießen.

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über Spenden.



Friedamaria Wallbrecher, Evelyn Kovacs, Nane Höcherl, Bettina Fuchs-Vierecke

Gottesdienstplan Advent 2026

Am		Grafing		
29.11.2026	1. Advent	09:30		Kinderkirche
		10:15	A	Pfarrerin Zorn-Traving
01.12.2026		19:00	Ö	Taizé-Gebet - Auferstehungskirche
06.12.2026	2. Advent/Nikolaustag	10:15		Lektorin Anneliese Müller
13.12.2026	3. Advent	10:15	ÖF	Pfarrerin Zorn-Traving + Team
20.12.2026	4. Advent	10:15		Literaturgottesdienst Prädikantin Gudrun Probul + Team
24.12.2026	Heiliger Abend	15:00		Kinderkirche Team
		16:00	F	FamilienGD Pfarrerin Zorn-Traving
		17:45		Christvesper Pfarrerin Zorn-Traving
		22:00		Christmette Pfarrerin Zorn-Traving
25.12.2026	1. Weihnachtsfeiertag	10:15	A	Claudio Boning
26.12.2026	2. Weihnachtsfeiertag			Kein GD in Grafing Einladung zum Sing-GD nach Kirchseeon
27.12.2026	1. So. n.d. Christfest	10:15		Diakon Heinz Hagenmaier
31.12.2026	Silvester	17:00	A	Prädikant Florian Härdter

Am		Grafing		
03.01.2027	2. So. n.d. Christfest	17:00		Segnungsgottesdienst Team
05.01.2027		19:00	Ö	Taizé-Gebet - Auferstehungskirche
10.01.2027	1. So. n. Epiphanias	10:15	A	Pfarrerin Zorn-Traving
17.01.2027	2. So. n. Epiphanias	10:15		Pfarrerin Zorn-Traving
24.01.2027	3. So. n. Epiphanias	10:15		Konfi3-Begrüßungs-GD Pfarrerin Zorn-Traving
31.01.2027	Le. So. n. Epiphanias	10:15		Strack
02.02.2027		19:00	Ö	Taizé-Gebet - Auferstehungskirche
07.02.2027	Estomihi	10:15		Pfarrerin Zorn-Traving
14.02.2027	Invocavit	10:15	A	Prädikant Florian Härdter
21.02.2027	Reminiscere	10:15		Pfarrerin Zorn-Traving
28.02.2027	Oculi	09:30		Mini-Kirche
		10:15	A	Prädikantin Gudrun Probul
02.03.2027		19:00	Ö	Taizé-Gebet - Auferstehungskirche
07.03.2027	Laetare	10:15		Lektorin Anneliese Müller

Jeden Samstag 12 Uhr: Mittagsgebet in der Auferstehungskirche

A = Abendmahlsgottesdienst ~ F = Familiengottesdienst ~ Ö = Ökumen. Veranstaltung ~ T = Taufe
= Gottesdienst für Kinder

Evang.-luth. Kirchengemeinde Grafing

85567 Grafing - Glonner Str. 7 — www.grafing-evangelisch.de

Pfarramt

Brigitte Tuchan — 08092 - ☎ 9240
Di bis Fr 9:00-12:00 Uhr + Do 17:00-18:00 Uhr — pfarramt.grafing@elkb.de

Pfarrer*in

1. Pfarrstelle Renate Zorn-Traving — 08092 - ☎ 8634374
Sprechstunde: Di 11:00-12:00 Uhr u. n.Vereinbarung — renate.zorn-traving@elkb.de
Handy-Nummer (in dringenden Fällen): — 0151 / 46481936

Geschäftsführer

Diakon Heinz Hagenmaier — heinz.hagenmaier@elkb.de
0171/8384446

Vertrauensperson

Christoph Patzelt — 08092 - ☎ 8539930
christoph.patzelt@elkb.de

Mesnerin Grafing

Angelika Otterbach — 08092 - ☎ 8687144

Tafel Grafing

tafel@grafing.de — ☎ 0152 - 37737137

Kindertagesstätte

Wasserburger Str. 56 — www.kita-grafing.de

Integratives Haus für Kinder „Der Gute Hirte"
Integrationskindergarten + Krippe — 08092 - ☎ 8525580

Haus für Kinder „Alte Villa"
Kindergarten — 08092 - ☎ 83019
Kinderhort — 08092 - ☎ 31274

Evang. Haus für Kinder Oberelkofen — 08092 - ☎ 8600182
kita.oberelkofen@elkb.de

Bankverbindung

Raiffeisen - Volksbank Ebersberg e.G.
IBAN: DE23 7016 9450 0002 6027 25 — BIC: GENODEF1ASG

Redaktion

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafing, Pfarrerin Renate Zorn-Traving

Mitarbeitende: Cornelia Gütlich, Kristin Fiedler, Brigitte Tuchan

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr: Advent, Passion/Ostern, Sommer, Herbst.
Die Ausgabe Passion/Ostern 2027 erscheint voraussichtlich in der 9. Kalenderwoche 2027.
Redaktionsschluß ist am 18. Januar 2027.

Fotonachweis: Titel: A. Kajnath, S. 4: Vorlage, S. 6: privat, S. 8: S. Pödtke, S. 9: M. Mendl, S. 10: E. Everts, S. 11: Vorlage, S. 12 privat, S. 13: privat, , S. 14: Vorlage, S. 19: privat, S. 20/21: privat, S. 23: Vorlage, S. 23: B. Andres/Time for Tunes

Print CO2 kompensiert
Ident-Nr. 118542

FSC www.fsc.org
MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C004946

Druck: Offsetdruck Dersch, Hörlkofen